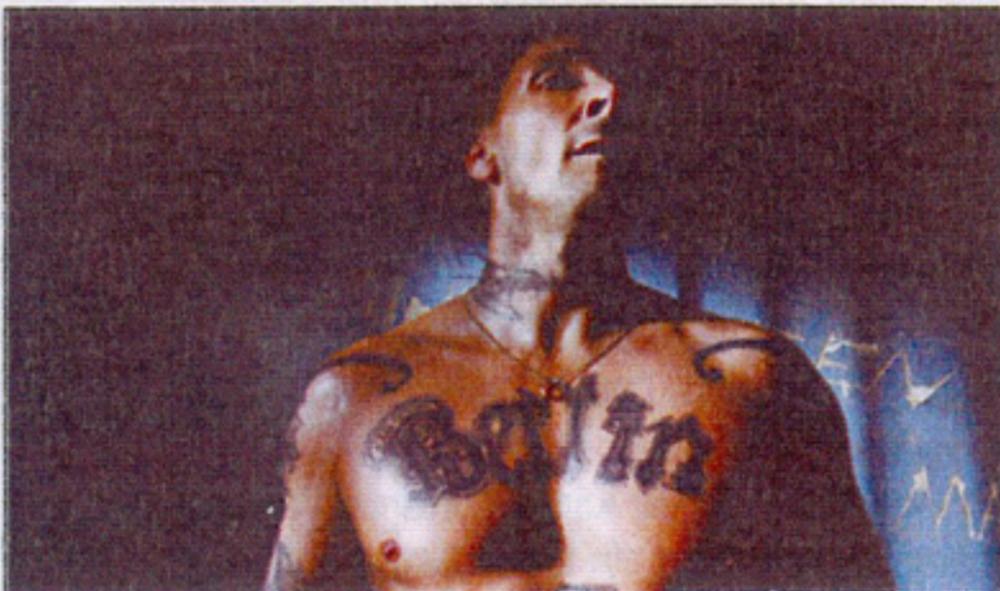


# Zur falschen Zeit am falschen Ort

**KINO** | Wenn keine Zeit für Entscheidungen bleibt, bestimmt die Münze über das Schicksal: **Kopf oder Zahl**



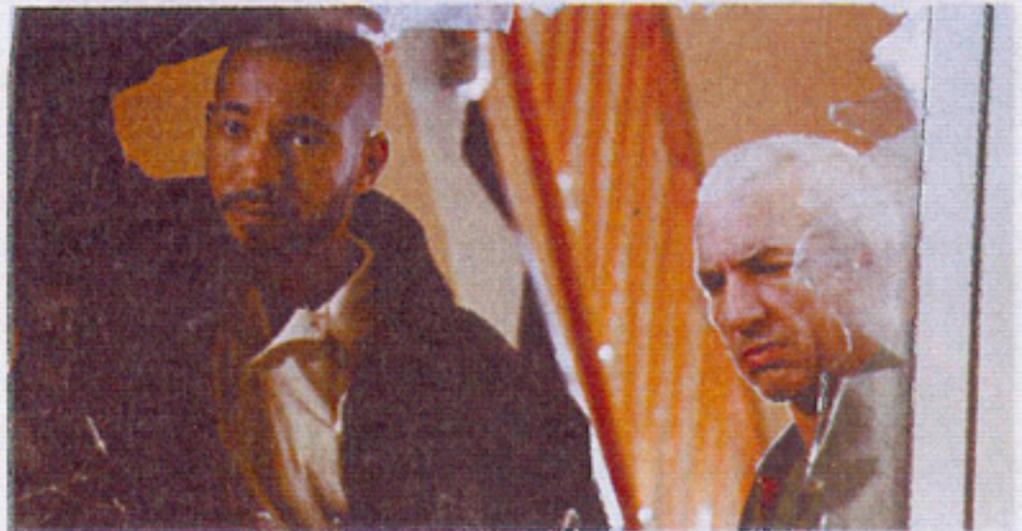
**Z**wölf Menschen, sechs Geschichten und nur 24 Stunden Zeit, um nicht zu sterben! In dem rasanten Gangsterdrama „Kopf oder Zahl“ prallen die unterschiedlichsten Schicksale aufeinander – bei der Jagd nach einem brisanten Päckchen, dessen Inhalt vermeintliches Glück verheißt. So versucht der Einwanderer Milos (Heinz Hoenig) mit Schwarzarbeit Geld für seine geliebte Tochter Irina (Jana Pallaske) zusammenzusparen. Doch die empfängt seine Briefe in die Heimat schon lange nicht mehr, da sie von Menschenhändlern bereits nach Deutschland verschleppt wurde. Derweil ermittelt der korrupte Polizist Ron (Ralf Richter) nur, um seine private Altersversorgung zu sichern, während sein korrekter



*Ex-Sträfling Richie (Mark Keller) will mit seinem Sohn Tommy ein neues Leben beginnen*

Kollege Phillip (Tyron Ricketts) nach Gerechtigkeit strebt. Ein skrupelloser Zuhälter, ein bekehrter Ex-Sträfling, zwei Mächtigen-Kleinganoven und eine frustrierte Moderatorin sind die weiteren Protagonisten in dieser Achterbahnfahrt der Verlierer, bei der jeder mehr oder minder schmerzhaft erfahren wird, dass keine Entscheidung ohne Folgen bleibt – und manchmal jede die falsche ist!

Das junge Regie-Duo Benjamin Eicher und Timo Joh. Mayer bricht mit „Kopf oder Zahl“ gesellschaftliche Tabus, indem es einen ungeschönten Blick hinter die Fassaden von Menschen am Rand der Gesellschaft gewährt, ohne dabei



*Phillip (Tyron Ricketts) und Ron (Ralf Richter) sind ein ungleiches Duo und doch ermitteln sie gemeinsam*

voyeuristisch zu sein. So trifft die versnobte High Society auf die Ganoven der Straße, Gesetzeshüter werden zu Gesetzesbrechern und Väter kämpfen mit allen Mitteln für ihre Schützlinge. Nicht zuletzt dank der hochkarätigen Besetzung mit Charakterdarstellern wie Heinz Hoenig, Ralf Richter, Claude-Oliver Rudolph, Martin Semmelrogge sowie Jana Pallaske und Jenny Elvers-Elbertshagen gelang es den beiden Regisseuren, die Elemente des Gangsterfilms mit denen des Sozialdramas gekonnt zu kombinieren. Denn wenn die Münze fällt, ist es egal, woher man kommt, da das Schicksal jeden treffen kann: Kopf oder Zahl!

*Ab 23. April im Kino  
ab 16 Jahre, 94 Min.  
[www.kopfoderzahl-derfilm.de](http://www.kopfoderzahl-derfilm.de)  
[www.losbanditosfilms.de](http://www.losbanditosfilms.de)*